



Verein der Sportfischer Verden (Aller) e.V.

Mitglied im VDSF und LSFV Niedersachsen e.V.

Tempelpforte 10, 27283 Verden/Aller, Telefon: 04231-82734, Fax: 04231-932471

Antrag auf Zulassung zur Fischerprüfung

Hiermit bitte ich um die Zulassung zum nächsten Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung.

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ Wohnort: _____

Geboren am: _____ Geburtsort: _____

Telefon/Mobil: _____ / _____

E-Mail: _____

Beruf: _____ selbstständig: Ja / Nein

Personalausweis - Nr.: _____ Ausstellende Behörde: _____

Lehrgangsgebühr: Senioren: € 115,- inkl. Lehrmaterial
Jugendliche: € 65,- inkl. Lehrmaterial

Die Teilnahme am Vorbereitungslehrgang ist nur nach vorheriger Zahlung der Lehrgangsgebühr möglich.

Ich verpflichte mich hiermit an den vorgeschriebenen theoretischen Unterrichtsstunden und an den praktischen Wurfübungen mit anschließender Wurfprüfung teilzunehmen. Voraussetzung für die Teilnahme an der Abschlussprüfung ist die erfolgreich absolvierte Wurfprüfung.

Bei nicht erfolgreich absolvierter Abschlussprüfung verfällt die Lehrgangsgebühr und es besteht kein Anspruch auf Rückerstattung. Ebenso bei Nichtteilnahme am gesamten Lehrgang. Ein unentgeltlicher Wiederholungslehrgang wird nicht angeboten. Die Lehrgangsgebühr muss bei einem Wiederholungslehrgang erneut entrichtet werden.

Verden, den _____

Unterschrift Antragsteller

bei Minderjährigen Unterschrift und
Zustimmung des Erziehungsberechtigten

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschrift

Name und Anschrift des Kontoinhabers:

Name / Vorname: _____

Straße: _____ Wohnort: _____

Zahlungsempfänger:

Verein der Sportfischer Verden (Aller) e.V.

Abbuchungsauftrag ab: _____

Hiermit ermächtige ich Sie widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen, wie Beitrag / Fischereierlaubnisschein / Bußgeld, bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos per Lastschrift bei meiner Bank anzufordern.

Name der Bank: _____ BLZ: _____

Kontonummer: _____

Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht ausweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung.

Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

Bei Nichteinlösung der Lastschrift wird die Einzugsermächtigung gelöscht. Entstehende Kosten durch Rücklastschriften gehen zu Lasten des Zahlungspflichtigen.

Verden, den _____

Unterschrift des Kontoinhabers

Zusätzliche Erklärung der gesetzlichen Vertreter minderjähriger Antragsteller:

Wir verpflichten uns hiermit, etwaige Beitragsrückstände unseres Kindes auf erstes Anfordern innerhalb einer Woche zu begleichen.

Verden, den _____

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters